

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Technik – Wirtschaft – Soziales, Ausgabe: 12

Titel: Arbeitsplatz Haushalt (18 S.)

Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus dem Programm „Kreative Ideenbörse Sekundarstufe“ des OLZOG Verlags. Den Verweis auf die Original-quelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 10 Jahren entwickelt der OLZOG Verlag zusammen mit erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien.

▶ Die Print-Ausgaben der „Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe“ können Sie auch bequem und regelmäßig per Post im [Jahresabo](#) beziehen.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

▶ Die Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, in Klassensatzstärke für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien zu ziehen, bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@olzog.de

📮 Post: OLZOG Verlag | c/o Rhenus Medien Logistik GmbH & Co. KG
Justus-von-Liebig-Str. 1 | 86899 Landsberg

☎ Tel.: +49 (0)8191/97 000 220 | 📠 Fax: +49 (0)8191/97 000 220
www.olzog.de | www.edidact.de

Arbeitsplatz Haushalt

5.9

Vorüberlegungen

Lernziele:

- Die Schüler sollen die vielfältigen Formen von Arbeit im Haushalt erkennen.
- Sie sollen die wesentlichen Faktoren des Arbeitsplatzes Haushalt beschreiben.
- Sie sollen den Haushalt als Arbeitsplatz systematisch erkunden.
- Sie sollen Beobachtungen auswerten und systematisieren.

Anmerkungen zum Thema (Sachanalyse):

Der **Haushalt** ist für die daran teilhabenden Familienmitglieder bzw. die darin lebenden Personen meist ein so **selbstverständlicher Arbeitsplatz**, dass man die Besonderheiten und die Vielfalt der darin anfallenden Arbeiten unreflektiert hinnimmt. Sie treten erst dann ins Bewusstsein, wenn die anfallende Arbeit durch Ausfall einer Person brachliegt. Erst dann wird deutlich, dass diese Arbeit eben nicht selbstverständlich ist, dass sie Rahmenbedingungen hat und auch Kenntnisse voraussetzt. Gerade jungen Menschen, die heutzutage häufig im „Hotel Mama“ aufwachsen und sich dort geborgen fühlen, wird schnell bewusst, dass Haushalt Arbeit bedeutet, wenn sie berufs- oder studienbedingt auf sich alleine gestellt sind. Arbeit im Haushalt fällt pausenlos an, sie verlangt Zeit und Kraft, aber auch das nötige Wissen und Können. Wichtig ist hier, das Bewusstsein zu schaffen, dass Arbeit im Haushalt **sinnvoll und notwendig** ist.

Im Haushalt fallen eine Fülle von **unterschiedlichen Arbeiten** an. In einer Arbeitsplatzerkundung – bezogen auf den Haushalt als Arbeitsplatz – lassen sich die verschiedenen Arbeitsbereiche und die darin anfallenden Arbeiten erkennen. Es kann dadurch auch deutlich werden, welche Faktoren diese Arbeiten kennzeichnen und welche Anforderungen an den im Haushalt arbeitenden Menschen gestellt sind.

Die Arbeit in einem **modernen Haushalt** verlangt ein profundes Wissen. Sie ist nicht mehr allein auf die traditionellen Handlungsbereiche Putzen – Kochen – Waschen festgelegt. Ebenso vielfältig sind die Anforderungen, die an die Bewältigung eines modernen Haushaltes gestellt werden. **Technisches Wissen** durch die Verwendung moderner Haushaltsgeräte, aber auch **traditionelles Handlungswissen** sind gleichermaßen unverzichtbar. Der Arbeitsplatz Haushalt steht zwischen Tradition und Moderne. Dies betrifft nicht nur die Ausstattung, sondern gleichermaßen den Umgang und die Verwendung von Nahrungsmitteln und deren Zubereitung, den Gebrauch von Reinigungs- und Pflegemitteln, das grundlegende Wissen um Hygiene und Gesundheit, Pflege und Erziehung, Organisation und Arbeitsabläufe. Dies gilt für den kleinen Haushalt einer Einzelperson ebenso wie für den Haushalt einer Großfamilie.

Besonderes Augenmerk kommt hierbei der **Arbeitsverteilung** im Haushalt zu. Herkömmliche Rollenverteilungen sind heute nicht mehr haltbar. Oft macht die doppelte Berufstätigkeit der Eltern eine **klare Arbeitseinteilung und -organisation** im Haushalt der Familie zwingend notwendig. Vermutlich nur in der Minderheit sind heute jene Haushalte, in denen die Hausfrau oder der Hausmann sich ausschließlich auf den Haushalt konzentrieren können. Aber auch in diesen Fällen ist eine klare Aufgabenbeschreibung und Arbeitsverteilung hilfreich.

Didaktisch-methodische Reflexionen:

Wie vielfältig die Arbeiten im Haushalt sind, wird durch die Arbeitsplatzerkundung „Haushalt“ schnell deutlich. Die Schüler erkunden den Arbeitsplatz Haushalt systematisch und erkennen die **ganze Breite und den Umfang der Tätigkeiten**.

5.9**Arbeitsplatz Haushalt****Vorüberlegungen**

Die Erkundung soll aber nicht nur Einblick in die Fülle der anfallenden Tätigkeiten geben. Sie soll darüber hinaus auch bewusst machen, welches **Wissen** und welche **Handlungskompetenz** für die Führung eines modernen Haushaltes notwendig sind. Die Schüler lernen durch die Erkundung, ihre eigene Lebensumgebung distanziert zu betrachten, Selbstverständliches zu erfassen und zu systematisieren sowie seine Bedeutung herauszustellen.

Gerade das **Selbstverständliche distanziert betrachten zu können**, ist ein wichtiges Ziel der Erkundung. Zugleich wird deutlich, dass die Aufgaben, die im Haushalt anstehen, von allen gemeinsam bewältigt werden müssen.

Die Erkundung des Haushaltes kann darüber hinaus gesehen eine **Vorstufe zur Betriebserkundung** darstellen. Die Schüler üben sich im bekannten Rahmen der Familie in die Erkundung ein und lernen die Methode kennen und anzuwenden. Es soll deshalb nicht nur eine oberflächliche Beschreibung des Haushaltes erfolgen, sondern eine gründliche, geplante und zielgerichtete Erkundung.

Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:

1. Schritt: Wir erkunden den Haushalt unserer Familie
2. Schritt: Auswertung der Erkundung „Arbeitsplatz Haushalt“
3. Schritt: Der Arbeitsplatz Haushalt